

Der Ablauf im Überblick:

- 08:00 – 13:00 Uhr Berufsorientierungsparcours für Schüler*innen der achten Klassen
17:00 – 19:00 Uhr Speed-Datings für Schüler*innen der neunten und zehnten Klassen,
parallel dazu „Talent trifft Ausbildung“ für Eltern

Die Idee:

- Schüler*innen der achten Klassen weiterführender Schulen aus Georgsmarienhütte, Hagen a.T.W. und Hasbergen besuchen am Vormittag die Veranstaltung und erproben in Form eines Berufeparcours anhand **einfacher, typischer Aufgaben** regionale Berufe. Ziel ist in erster Linie die **Berufsorientierung und Praktikumsvermittlung**.
- Die Schüler*innen werden von den Schulen auf die Veranstaltung vorbereitet und suchen sich gezielt sechs Ausbildungsberufe und Unternehmen von Interesse aus.
- Die Unternehmen bereiten eine Station für die Schüler*innen vor, **an der sie eine Tätigkeit, die typisch für einen Ausbildungsberuf ist, erproben können** (Arbeitsprobe mit einer Dauer von ca. 10 – 15 Minuten, weitere Information zur Arbeitsprobe siehe unten).
- Am späten Nachmittag finden für die Schüler*innen der neunten und zehnten Klassen terminierte Speed-Datings statt. **Es handelt sich dabei um Gespräche mit Ernstcharakter, wo sich auf konkrete Ausbildungsstellen beworben wird.** Dazu erarbeiten die Schüler*innen individuelle Kurzprofile, die den Unternehmen im Vorfeld zur Vorbereitung auf die Gespräche zur Verfügung gestellt werden.
- Parallel dazu kommen Eltern und Schüler*innen an den Ständen mit den Unternehmensvertretern ins Gespräch und informieren sich über Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten (TtA für Eltern).

Der Ablauf am Vormittag (Berufsorientierungsparcours)

- Die Schüler*innen starten im Klassenverband den Parcours am Vormittag und haben **ca. 180 Minuten** Zeit, um die ausgewählten sechs Ausbildungsberufe zu erkunden.
- **Nach spätestens 15 Minuten sollten die Stationen gewechselt werden.**
- Die Schüler*innen **erhalten ein Laufbuch**, auf dem alle ausgewählten Ausbildungsberufe und Unternehmen gelistet sind. Die Unternehmen stempeln das Laufbuch nach der Teilnahme an der Station ab. **Zur Vorbereitung auf die Veranstaltung erhalten die Schulen die Laufbücher ca. vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin.**
- Bei Interesse an dem Unternehmen und dem Ausbildungsberuf können die Schüler*innen ein „**Schülerprofil zur Kontaktaufnahme**“ bei den Unternehmen hinterlegen. Dieses befindet sich zum Ausfüllen und Ausschneiden im Laufbuch. Bei Interesse an der Zusammenarbeit mit einem/r Schüler/-in können die Unternehmen auch aktiv nach diesem Profil fragen.
- Als Unternehmen binden Sie bitte auch Auszubildende Ihres Unternehmens bei der Durchführung ein, damit Sie sich mit den Schüler*innen auf „Augenhöhe“ unterhalten können.

Der Ablauf am späten Nachmittag (Speed-Datings und TtA für Eltern)

- Am späten Nachmittag finden in separaten Räumlichkeiten der Schule terminierte Speed-Datings statt. Dazu kommen die Schüler*innen zu zuvor vereinbarten Uhrzeiten zum Veranstaltungsort. Es werden ca. 15-minütige Gespräche geführt. **Die Schüler*innen bereiten im Vorfeld ein Kurzprofil vor, das den Unternehmen vor der Veranstaltung zugeschickt wird.** Das Planungsteam unterstützt die Schüler*innen in Vorfeld in der Schule bei der Erstellung der Kurzprofile.
- Parallel dazu erhalten die Unternehmensvertreter und interessierte Eltern sowie Schüler*innen die Gelegenheit, miteinander über Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten ins Gespräch zu kommen. Die Unternehmensstände vom Vormittag können für diesen Veranstaltungsteil stehen bleiben.
- **Dazu sollten die Besucher nach Wunsch die Möglichkeit erhalten, die Arbeitsproben vom Vormittag durchzuführen.**

Die Arbeitsprobe:

- Die Arbeitsprobe sollte sich an einer **typischen Tätigkeit des Ausbildungsberufs** orientieren und dafür benötigte **Kompetenzen** abfragen (z.B. logisches Denken, Geschicklichkeit, Hand-Auge-Koordination, Feinmotorik, Ausdrucksfähigkeit etc.)
- Sie sollte in **10-15 Minuten bearbeitet werden können.**
- Jeder Teilnehmer darf pro Station eine Arbeitsprobe bearbeiten. **Danach wird gewechselt! Die Unternehmen achten bitte daher darauf, dass sie keine Arbeitsstraßen vorbereiten!**
- **Lassen Sie die Arbeitsproben im Vorfeld von Ihren Auszubildenden (Erstes Ausbildungsjahr) ausprobieren. Das hilft, Schwierigkeit und Zeitaufwand einzuschätzen.**
- Das Organisationsteam berät Sie gerne bei der Ideenfindung für Arbeitsproben.

Organisatorisches:

- | | | | |
|------------------|----------------|------------|---------------------------------------|
| • Zeiten: | Aufbau | 30.09.2019 | 16:00 – 18:00 Uhr |
| | | 01.10.2019 | ab 07:00 Uhr |
| | Veranstaltung: | 01.10.2019 | Modul 1 08:00 – 13:00 Uhr |
| | | | Modul 2 17:00 – 19:00 Uhr |
| | Abbau | 01.10.2019 | im Anschluss an die jeweiligen Module |

• **Rahmen / Ausstattung:**

Bitte verzichten Sie auf Messestände und Messewände. Tische und Stühle werden gestellt. Roll-ups können mitgebracht werden. Bitte bringen Sie alle benötigten Ausstellungsstücke, Geräte und sonstige Hilfsmittel mit! Denken Sie an Verlängerungskabel und Verteilersteckdosen und verzichten Sie auf „Give-aways“ (Süßigkeiten, Kugelschreiber) für die Schüler*innen.

- **Catering:** Am Vormittag (Modul 1) gibt es keine festen Pausen, allerdings gibt es eine mobile Versorgung mit Speisen und Getränken durch die Schülerfirma der Oberschule sowie einen Cateringstand. Dafür erhalten die Unternehmensvertreter am Veranstaltungstag Verzehrmarken. Während des 2. Moduls versorgt die Schülergenossenschaft der Schule Sie und die Gäste mit einem Grillbuffet.